

Bezeichnung der Bauleistung:

Maßnahmenummer	Baumaßnahme
Vergabenummer	Leistung

## OZ-weise Prüfung Nachtrag

OZ-Nummer

### 1. Sachverhaltsprüfung

Die angebotene Nachtragsleistung ist Bestandteil der vertraglichen Leistung (§ 2 Abs. 1 VOB/B)

☐ Ja

☐ Nein

Falls Ja, Begründung:

Die Nachtragsforderung wurde abgelehnt und der Auftragnehmer in Textform informiert am

Datum

Falls Nein:

Ist die angebotene Nachtragsleistung zur Ausführung der vertraglichen Leistung erforderlich?

☐ Ja

☐ Nein

Begründung:

### 2. Formale Prüfung

Die angebotene Nachtragsleistung ist vollständig und prüffähig

☐ Ja

☐ Nein, Angaben fehlen zu

☐ Leistungsinhalt

☐ Leistungsumfang

☐ Auswirkungen auf den Bauablauf

☐ Preisermittlung (Nachtragskalkulation)

☐ Auswirkungen auf die vertragliche Leistung

Sachverhaltsdarstellung:

Falls Angaben fehlen, ist dies dem Auftragnehmer unter Angabe des Sachverhaltes schriftlich mitzuteilen und die Unterlagen zur Ergänzung zurückzugeben.

Datum

Der Auftragnehmer wurde schriftlich informiert am

## 3. Feststellung der Anspruchsgrundlage gemäß VOB/B, BGB

	Anspruchsgrundlage		Bemerkungen
<input type="checkbox"/>	§ 2 Abs. 3 Nr.2 Mehrmengen über 110 %	Mehrkostenankündigung in Textform gestellt <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
<input type="checkbox"/>	§ 2 Abs. 3 Nr. 3 Minderungen unter 90 %		
<input type="checkbox"/>	§ 2 Abs. 4 tlw. Entfall der Leistung durch Tätigkeit des AG		
<input type="checkbox"/>	§ 2 Abs. 5 Änderung durch Anordnung des AG	Anordnung des AG vom Datum <input type="text"/>	
<input type="checkbox"/>	§ 2 Abs. 6 Zusätzliche Leistung	Anordnung des AG vom Datum <input type="text"/> Anspruch vor Ausführung angekündigt <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
<input type="checkbox"/>	§ 2 Abs. 7 erhebliche Änderung des Leistungsumfanges einer Pauschalposition		
<input type="checkbox"/>	§ 2 Abs. 8 Nr. 2 eigenmächtige Leistungserbringung	Leistungserbringung wurde nachträglich anerkannt <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
<input type="checkbox"/>	§ 2 Abs. 9 Lieferung zusätzlicher Unterlagen	Anordnung des AG vom Datum <input type="text"/>	
<input type="checkbox"/>	§ 2 Abs. 10 Stundenlohnarbeiten nach vorheriger Ankündigung	Stundenlohnarbeiten vor Ausführung vereinbart <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
<input type="checkbox"/>	§ 6 Abs. 6 Behinderung durch Auftraggeber	Unverzügliche schriftliche Anzeige gestellt <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
<input type="checkbox"/>	§ 642 BGB Unterlassung der Mitwirkung durch den Auftraggeber	Unverzügliche schriftliche Anzeige gestellt <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	

	Anspruchsgrundlage		Bemerkungen
<input type="checkbox"/>	§ 280 BGB Schuldhafte Verletzung der Pflicht zur Koordination der Baustelle (§ 6 Abs. 6 VOB/B)		
<input type="checkbox"/>	§ 286 Schuldnerverzug		

- ☐ Die Nachtrags-OZ wurde abgelehnt und der Auftragnehmer in Textform informiert am
- ☐ Die Anspruchsgrundlage der Nachtrags-OZ ist gegeben.

Datum

#### 4. Inhaltliche Prüfung des Nachtragsangebotes

- ☐ Prüfung der einzelnen Elemente der Preisermittlung nach Abschnitt 3.4 Nr. (7) – (10) des HVA B-StB anhand der Urkalkulation

Feststellungen:

- ☐ Prüfung der Leistungsansätze (Urkalkulation, Erfahrungswerte)

Feststellungen:

- ☐ Prüfung der Mengenansätze

Feststellungen:

#### 5. Verhandlungen mit dem AN über die Höhe der Nachtrags-OZ (sofern erforderlich)

Verhandlungen fanden statt am  Datum  in

(Hinweis: Bei Nichteinigung mit dem AN ist hier zu dokumentieren, dass der AG nunmehr die Bedingungen für den Nachtrag selbst festlegt.)

- ☐ Siehe Anlage, Niederschrift über die Ergebnisse der Nachtragsverhandlung.

#### 6. Ergebnis der Prüfung